

Beschlussvorlage

EG Stadt Tangerhütte Bürgermeister

Vorlage Nr.: BV 464/2016

öffentlich

| | |
|--------------------------------|-------------------------|
| Amt/Geschäftszeichen: Kämmerei | Datum: 08.09.2016 |
| Bearbeiter: Angelika Bierstedt | Wahlperiode 2014 - 2019 |

| Beratungsfolge | Termin | Abstimmung | Ja Nein Enthaltung |
|---------------------------|--------------------------|---|------------------------|
| Ortschaftsrat Bellingen | 20.10.2016 | einstimmig | 4 0 0 |
| Ortschaftsrat Birkholz | 01.11.2016 | mehrheitlich | 2 1 0 |
| Ortschaftsrat Bittkau | 01.11.2016 | einstimmig | 0 5 1 |
| Ortschaftsrat Cobbel | 17.10.2016 | einstimmig | 0 3 0 |
| Ortschaftsrat Demker | 25.10.2016 | einstimmig | 4 0 0 |
| Ortschaftsrat Grieben | 08.11.2016 | einstimmig mit Änderungen | 4 0 0 |
| Ortschaftsrat Hüselitz | 25.10.2016 | einstimmig | 4 0 0 |
| Ortschaftsrat Jerchel | 03.11.2016 | einstimmig | 3 0 0 |
| Ortschaftsrat Kehnert | 04.10.2016 | Anhörung OBM | ----- |
| Ortschaftsrat Lüderitz | 25.10.2016 | einstimmig | 0 5 0 |
| Ortschaftsrat Ringfurth | 20.10.2016 | einstimmig | 4 0 0 |
| Ortschaftsrat Schelldorf | 27.10.2016 | mehrheitlich | 2 1 0 |
| Ortschaftsrat Schernebeck | 10.10.2016 | nicht empfohlen | 0 3 1 |
| Ortschaftsrat Schönwalde | 18.10.2016 | nicht empfohlen | 0 4 0 |
| Ortschaftsrat Tangerhütte | 01.11.2016 | mehrheitlich mit Änderungen | 5 1 0 |
| Ortschaftsrat Uchtdorf | 04.10.2016 | Abhörung OBM | ----- |
| Ortschaftsrat Uetz | 17.10.2016 | einstimmig | 3 0 0 |
| Ortschaftsrat Weißewarte | 03.11.2016 | Anhörung OBM | ----- |
| Ortschaftsrat Windberge | 27.10.2016 | mehrheitlich | 3 1 0 |
| Hauptausschuss | 02.11.2016 | nicht beschlossen, Änderungsantrag Seite 2 | 3 6 1 |
| Stadtrat | 09.11.2016 16.11.2016 | vertagt mehrheitlich | ----- 18 1 5 |

Betreff: Satzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer -Hebesatzsatzung-

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Satzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer für den Zeitraum vom

01.01.-31.12.2017

01.01.-31.12.2018

01.01.-31.12.2019

gemäß beiliegender Fassung.

| | |
|--|------------------|
| Grundsteuer | |
| Grundsteuer A (für den land- und forstwirtschaftlichen Betrieb) | 322v. H |
| Grundsteuer B für die Grundstücke | 378 v.H. |
| Gewerbsteuer | 400 v. H. |

Finanzielle Auswirkungen

| Erträge des Vorhabens | Mittel bereits veranschlagt | | | Deckungsvorschlag (wenn nicht veranschlagt) |
|-----------------------------|-----------------------------|----|------|--|
| | | Ja | Nein | |
| | Jahr 2017,2018,2019 | | | |
| EUR | Produkt-Konto: | | | |
| ggf. Stellungnahme | | | | |

Anlagen:

Satzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer

Andreas Brohm
Bürgermeister

Siegel

Änderungsantrag - Hauptausschusssitzung 02.11.2016

Die Gewerbesteuer soll 380 v.H.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich Ja

Begründung:

Mit der Neubildung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte wurde ein Gebietsänderungsvertrag wirksam. Dieser hatte bis einschließlich 2016 zum Inhalt, dass die ehemals eigenständigen Gemeinden, heute Ortschaften bis zum Jahr 2016 ihre Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer beibehalten.

Dabei handelte es sich um folgende Hebesätze:

| | Gemeinde | Grundsteuer A | Grundsteuer B | Gewerbesteuer |
|----|-----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| a) | Bellingen | 200 | 300 | 300 |
| b) | Birkholz | 200 | 300 | 300 |
| c) | Bittkau | 200 | 300 | 300 |
| d) | Cobbel | 200 | 300 | 300 |
| e) | Demker | 200 | 300 | 300 |
| f) | Grieben | 200 | 300 | 350 |
| g) | Hüselitz | 200 | 300 | 300 |
| h) | Jerchel | 200 | 300 | 300 |
| i) | Kehnert | 200 | 300 | 300 |
| j) | Lüderitz | 200 | 300 | 300 |
| k) | Ringfurth | 200 | 200 | 200 |
| l) | Schelldorf | 300 | 350 | 400 |
| m) | Schernebeck | 200 | 300 | 300 |
| n) | Schönwalde (A) | 200 | 300 | 300 |
| o) | Uchtdorf | 200 | 300 | 200 |
| p) | Uetz | 200 | 300 | 300 |
| q) | Weißewarte | 200 | 300 | 300 |
| r) | Windberge | 200 | 300 | 300 |
| s) | Tangerhütte | 278 | 350 | 350 |

Die Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte befindet sich in einer angespannten finanziellen Situation.

Die Einheitsgemeinde ist nicht mehr in der Lage alle ihr obliegenden Aufgaben vollumfänglich zu erfüllen.

Im § 98, allgemeine Haushaltsgrundsätze, ist eindeutig festgeschrieben, dass die Kommune ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen hat, dass die stetige Aufgabenerfüllung gesichert ist.

Der Haushalt ist sparsam und wirtschaftlich zu führen. Unabdingbare Forderung laut KVG LSA ist es so zu planen, dass die Erträge mindestens die anfallenden Aufwendungen decken.

Der Ergebnishaushalt ist auszugleichen. Dieser Forderung wird die Einheitsgemeinde nicht gerecht.

Erschwerend kommt hinzu, dass die Kommune ihre Zahlungsfähigkeit einschließlich der Finanzierung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen durch das Vorhalten von Liquiditätsreserven sicherzustellen hat.

Auch dieser Anforderung kann die Kommune nicht vollumfänglich gerecht werden.

Die Einheitsgemeinde sichert ihre laufende Liquidität über einen zurzeit bestehenden Liquiditätskredit in Höhe von 5.500.000 €.

Die o.g. Anforderungen an den Haushalt einer Kommune können nur mit Hilfe der Umsetzung des § 99 KVG LSA, Grundsätze der Mittelbeschaffung, erzielt werden.

Der § 99 KVG LSA zeigt grundsätzlich auf, welche Wege die Kommune zur Beschaffung von Erträgen gehen darf oder gehen muss.

Eine Quelle der Einnahmeerzielung stellen die Steuern, unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Kräfte der Abgabepflichtigen, da.

Die Hebesätze zu den Grund- und Gewerbesteuern sind mindestens seit 2010 konstant.

Aufgrund der angespannten finanziellen Situation der Einheitsgemeinde und zur Sicherung der Liquidität ist es erforderlich, die Hebesätze einheitlich wie folgt, orientiert am Landesdurchschnitt 2015 gleichgroßer Kommunen, anzuheben.

Nachfolgende Tabelle gibt Auskunft über die den Landesdurchschnitt gleichgroßer Kommunen und die Vorschläge der Verwaltung.

| Realsteuer | Landesdurchschnitt 2015* | Vorschlag aus der 2. Klausurtagung für 2017 Erhöhung der Hebesätze auf Landesdurchschnitt bei Grundsteuer A und B für die nächsten 3 Jahre |
|---------------|--------------------------|--|
| Grundsteuer A | 322 % | 322 % = + 58.100 € |
| Grundsteuer B | 372 % | 372 % = + 119.400 € |
| Gewerbsteuer | 335 % | auf 400 % = + 330.000 €, davon 200.000.€ aus Windpark für 2017 und 2018 |

*Quelle: STALA Land Sachsen-Anhalt Grundbeträge und Hebesätze nach Gemeindeklassen in Sachsen –Anhalt im Berichtsjahr 2015, aktualisiert am 19.07.2016

Für den Fall, dass die Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte Bedarfszuweisungen nach dem neuen Finanzausgleichsgesetz zu beantragen beabsichtigt, ist im Runderlass darauf hingewiesen, dass die Hebesätze der Realsteuern wie folgt von der Kommune festzusetzen sind:

| Jahr | Landesdurchschnitt Grundsteuer A | Landesdurchschnitt Grundsteuer B | Landesdurchschnitt Gewerbesteuer |
|------|----------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| 2013 | 313%+50%Punkte= 363 % | 366 %+50% Punkte= 416 % | 335 %+25 %Punkte= 360 % |
| 2015 | 322 % + 50 %Punkte= 372 % | 372 %+ 50% Punkte= 422 % | 335 %+25 %Punkte= 360 % |